

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN FÜR ELTERN ZU SCHULE UND HORT

1.	Ich Sorge dafür, dass mein Kind jeden Tag optimal ausgestattet ist, mit allen Schulmaterialien, genügend gesundem Essen und Trinken sowie mit der Witterung angemessener Kleidung pünktlich in der Schule erscheint. Ich bespreche mit meinem Kind, dass es vor Unterrichtsbeginn keine Süßigkeiten einkauft. Ich achte darauf, dass mein Kind kein Geld mit in die Schule nimmt, außer in Schule und Hort wird Geld eingesammelt. Bei Erscheinen nach 07:45 Uhr kann das Kind erst zur folgenden Unterrichtsstunde wieder zum Unterricht gelassen werden.
2.	Aus Gründen des Schutzes der Persönlichkeitsrechte (Datenschutz) ist das Benutzen einer Smartwatch im Schul- und Hortbetrieb nicht gestattet. Gleiches gilt für das unerlaubte Fotografieren – das pädagogische Personal weiß, für welches Kind eine schriftliche Fotoerlaubnis vorliegt.
3.	Ich benutze im Schulgelände kein Mobiltelefon o. ä. Nur so kann ich mich ganz auf mein Kind und auf den Austausch mit Lehrkräften und Betreuer*innen konzentrieren.
4.	Wenn mein Kind erkrankt ist, melde ich dies telefonisch bis spätestens 07.45 Uhr im Sekretariat und – bei Hortkindern – auch rechtzeitig vor Hortbeginn im Hort ab.
5.	Ich lese täglich das Hausaufgabenheft / die Räuberpost und informiere mich über die Belange meines Kindes. Ich kontrolliere, OB und WIE mein Kind die Hausaufgaben gemacht hat. Bei jeglichen Rückfragen wende ich mich vertrauensvoll an die jeweilige Lehr- oder Betreuungskraft – es gibt für alles eine Lösung!
6.	Bei Gesprächsbedarf vereinbare ich mit der betreffenden Lehr- oder Betreuungskraft einen Termin – nur so habe ich die Sicherheit, dass für mein Anliegen genügend Zeit eingeplant werden kann.
7.	Ich bin Vorbild! Gemeinsam mit Schule und Hort Sorge ich für eine gewaltfreie, gesunde und wertschätzende Atmosphäre. Ich spreche vor meinen Kindern niemals schlecht über Lehr- und Betreuungskräfte, andere Eltern oder andere Kinder – die Kinder würden den Respekt verlieren und mit anderen ebenso umgehen.
8.	Verkehrssituation: Um den Schulweg unserer Kinder so sicher wie möglich zu gestalten, fahre ich achtsam und regelkonform innerhalb des gesamten Einzugsbereiches.
9.	Ich bespreche mit meinem Kind, dass die Ausstattung von Schule und Hort, wie auch das Eigentum anderer, achtsam und pfleglich zu behandeln ist. Versehentliche Schäden sollten von den Kindern gemeldet werden. Mutwillige Zerstörungen führen zu Konsequenzen.